

Oskar

Januar 2006



Hallo liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tierheimes Offenbach,

da unser Haus doch sehr einsam nach dem Tod unserer Katzen Miezi und Tiger war, haben wir uns am 15.10.05 entschieden uns wieder eine Katze bzw. Kater zuzulegen. Somit waren wir bei EUCH und haben uns für "OSKAR" entschieden, wobei mein Mann sich nicht adhoc entscheiden wollte, da "OSKAR" ihn doch etwas an unseren Tiger erinnerte, haben wir ihn doch sofort

mitge- nommen. OSKAR sollte ein verschmuster Kater sein, leider hielt das nur 2 Tage an, dann war ihm wohl klar, dass er ein neues Zuhause hatte, so blieben seine Schmuseeinheiten aus. Er ist sehr Menschenbezogen, da er sich überall in den Weg legt, wo man geht und steht, sofern er nicht außer Haus ist, da er ja Freigänger ist, wobei zu erwähnen wäre, dass wir im Keller eine Katzenklappe haben, wo unsere Katzen rein und raus konnten, somit auch OSKAR. Anfangs war es ihm lieber, man machte ihm die Türen auf, statt durch die Kellerklappe zugehen. Wenn es auf den Abend zugeht, verriegeln wir die Klappe, so dass der Kater nicht mehr raus kann. Aber unser OSKAR ist ja so schlau, dass er herausgefunden hat, wie man diese Verriegelung wieder aufmacht!!!! Ansonsten wäre zu OSKAR zu sagen, dass er sehr verfressen und verspielt ist, leider aber auch seine Krallen einsetzt und meint, er müsste zu beißen, wie wir ihm das abgewöhnen können, wissen wir leider noch nicht, trotz dieser Angewohnheit würden wir "OSKAR" nicht wieder hergeben. Sobald er einige Stunden draußen verbracht hat, bringt er uns ein Mitbringsel mit, entweder einen lebenden oder leider schon nicht mehr so lebendigen Spielgefährten (Maus). Wie wohl sich OSKAR fühlt, kann man auf den beigefügten Bildern sehen. Warum? frage ich nun, stehe ich nicht auf Eurer HOMEPAGE unter den GLÜCKLICHEN?

Es grüßen herzlichst aus Mühlheim
OSKAR und seine 2 Dosenöffner Angelika u. Peter